

VdK-Familie freut sich über viele Jubilare

Ein Wermutstropfen: Kassierer Thomas Szabautzki blickt auf ein finanziell „katastrophales Jahr“ zurück

Von Michael Tschek

FRIEDRICHSHAFEN - Gut gelaunt hat sich der Sozialverband VdK Friedrichshafen im Gemeindehaus „Zum Guten Hirten“ zur Hauptversammlung getroffen. Im Mittelpunkt des Nachmittags stand die Ehrung von 26 langjährigen Mitgliedern. Doch es waren auch sehr kritische Worte zu hören, allen voran die des

Kassierers Thomas Szabautzki. Zunächst erinnerte aber Reinhard Kurowski, Vorsitzender der mit 770 Mitgliedern starken Familie des Häfler Ortsverbandes, an schöne Aktivitäten wie Ausflüge, Stammtische und Kaffeenachmittage im vergangenen Jahr. „Bei der VdK kann man alt werden“, stellte er aufgrund der Tatsache fest, dass 98 Mitglieder älter als 90 und drei sogar jenseits der 100

Jahre sind. Doch: „Es war finanziell ein katastrophales Jahr“, lautete die ernüchternde Bilanz des Kassierers Thomas Szabautzki. Der Kassenbestand habe in den vergangenen Jahren kontinuierlich abgenommen, stellte er fest. Den Hauptgrund für das Finanzloch sieht er in den zunehmenden Ausgaben für die Mitglieder. „Wir müssen uns für die Zukunft Gedanken machen“, mahnte er und

kündigte gleichzeitig an, sein Amt niederzulegen, wenn „da nichts geschieht“. Kritik war auch vom VdK-Kreisvorsitzenden Oskar Huber zu hören, der fehlendes Engagement vor allem von jüngeren Mitgliedern bemängelte. „Es kann nicht sein, dass die sehr aufwendigen Aufgaben für die Menschen auf dem Rücken von Wenigen ausgetragen werden“, so sein Vorwurf.



Ausgezeichnet: Für zehn Jahre VdK-Mitgliedschaft überreicht der Vorsitzende Reinhard Kurowski (rechts) die Silberne Ehrennadel an Elfriede Rundel, Josefina Grunwald und Martha Münster (Zweite bis Vierte von links). Unter den Gratulanten: Thomas Szabautzki, unterstützt von seinem Töchterchen.

FOTO: MICHAEL TSCHKEK

Die Geehrten

Insgesamt wurden 26 Mitglieder für ihre Vereinstreue geehrt.

Zehn Jahre sind beim VdK-Ortsverband: Erna Gorzolka, Lydia Betz, Elfriede Rundel, Ksenija Sertic-Schipporeit, Josefina Grunwald, Helene Müller, Franz Pfeifer, Petra Rist, Rita Knobel, Martha Münster, Klaus-Peter Schulz, Guntram Sesaute-Bauer, Dietrich Schipporeit, Albert Drescher, Heinz Dräger, Wilhelm Knobel, Klaus-Peter Schulz und Alfons Pflegar.

25 Jahre sind es bei: Ruth Synold, Manfred Hilgenstolk, Ruth Bühler, Günter Schädle, Maria Eble, Rosina Novak, Elfriede Bittner und Ingeborg Schreiter.